

Anwesend:

Mitglied GfW

Ortsbürgermeister	Martin Burkhart
-------------------	-----------------

Mitglied SPD-Fraktion

Ortsratsmitglied	Hans-Jürgen Hess
Ortsratsmitglied	Jörg Luth
Ortsratsmitglied	Herbert Meyerhoff

Mitglied CDU-Fraktion

Ortsratsmitglied	Anke Janßen
Ortsratsmitglied	Petra Lehner
Ortsratsmitglied	Anja Mandt
Ortsratsmitglied	Manfred Meiners

Mitglied FDP

Stellvertr. Ortsbürgermeister	Thomas Lehmann
-------------------------------	----------------

Mitglied Bündnis 90 / Die Grünen

Ortsratsmitglied	Antje Kloster
------------------	---------------

Mitglied UWG-WHV

Ortsratsmitglied	Eric Janßen
------------------	-------------

Mitglied WBV

Ortsratsmitglied	Reiner Hinrichs
------------------	-----------------

Parteiloses Mitglied

Ortsratsmitglied	Hans Peter Halm
------------------	-----------------

Gäste

Deutsche Bahn AG	Frank Heuermannn, Fabian Faltin, Detlef Knauer, Oliver Niebling
------------------	--

Verwaltung

Erster Stadtrat	Armin Schönfelder
FBL Stadtplanung und Stadterneuerung	Frank Amerkamp
Protokollant	Ulrich Persicke

T a g e s o r d n u n g

A) Öffentliche Sitzung:

TOP

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Feststellung der Tagesordnung**
- 3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates vom 13.06.2019, Nr. 05 / 2019**
- 4 Planfeststellungsabschnitt 6 zum Planfeststellungsverfahren
Ausbaustrecke Oldenburg-Wilhelmshaven**
- 5 Anträge an den Ortsrat**
 - 5.1 Gemeinsamer Antrag CDU und Reiner Hinrichs WBV: Ankerkette**
- 6 Mitteilungen und Anfragen**
 - 6.1 1. und 2. Änderung nach Ratsbeschluss gemäß Vorlage 186 / 2018 und
Vorlage 133 / 2019 – Neubau Feuerwache**
 - 6.2 Informationsveranstaltung des Unternehmens *NeuConnect***
 - 6.3 Spielplatzfest Fedderwarden**
 - 6.4 Wurfpeilschießen in Kaserne**
 - 6.5 Rattenproblem Wertstoffsammelplatz**
 - 6.6 Arbeiten Straße *Am Holling***
 - 6.7 Geschwindigkeitsüberschreitungen im Sengwarden**
 - 6.8 Heckenhöhe vor Kreuzung**
 - 6.9 Problem parkende Autos in Sengwarden**
 - 6.10 Verlegung „Fahrradknotenpunkte“**

6.11 Verbogenes Verkehrsschild

6.12 Zusätzliches Hinweisschild Sporthalle

6.13 Hinweisschilder Straßenschäden *Breslauer Straße*

B) Nichtöffentliche Sitzung:

siehe ab Seite 7

A) Öffentliche Sitzung:

TOP

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister **Burkhart** eröffnete die Sitzung, die ordnungsgemäße Einberufung wurde mit Hinweis auf die urlaubsbedingt abweichende Einladungsfrist genehmigt und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Begrüßt wurden die Gäste, vier Projektleiter der Deutschen Bahn AG und Herr **Amerkamp** von der Stadtplanung.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde unverändert genehmigt.

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Orsrates vom 13.06.2019, Nr. 05 / 2019

Der öffentliche Teil des Protokolls wurde einstimmig genehmigt.

4 Planfeststellungsabschnitt 6 zum Planfeststellungsverfahren Ausbaustrecke Oldenburg-Wilhelmshaven

Vier Projektmitarbeiter der *Deutsche Bahn AG* stellten mit einem Bildvortrag die aufgrund der Nähe zur *Admiral-Zimmermann-Kaserne* mit ihren Funkanlagen obligatorische Abschirmung der Elektrifizierung des Teils der Ausbaustrecke zum Jade-Weser-Port zwischen Fedderwarden und Breddewarden vor (s. Anlage im RIS).

Auf einer Länge der Ausbaustrecke von ca. 2300 Metern ist diese Abschirmung eine Auflage der Bundeswehr im Umkreis von 1500 Metern zur Kasernenanlage.

Bei der Durchfahrt verursachen die E-Loks sich konzentrisch ausbreitende elektromagnetische Felder, die die zulässigen Werte um fünf bis 10 Dezibel überschreiten.

Im Vortrag wurden vier angedachte Möglichkeiten der baulichen Reduzierung vorgestellt, von denen letztendlich nur eine umsetzbar ist.

Die Alternativen wären mit einem zu großen „Landverbrauch“ und größerer Beeinträchtigung des Landschaftsbildes sowie einem erheblich größeren Aufwand verbunden. Streckenverlegungen wären ebenfalls nicht realisierbar.

Einbezogen wurden dabei auch umfangreiche Messungen und Versuchsanordnungen des *Fraunhofer Institutes* in Hannover.

Das Gutachten des Instituts kann dem Ortsrat nach Fertigstellung zur Verfügung gestellt werden.

Als Maßnahme gegen die von den E-Loks während der Durchfahrt kontinuierlich erzeugten Störsignale soll nun ein „Galeriebauwerk“ auf der Länge von 2,3 Kilometern gebaut werden.

In östlicher Richtung ist es einseitig offen ausgelegt, verfügt zur geschlossenen Seite über Schallschutzwände und erhält dort zwei Rettungszufahrten, deren Zuwegungen teils mit Zustimmung der Landwirte über deren Wirtschaftswege erfolgen sollen.

Die für die Baumaßnahmen erforderlichen Baustraßen werden später wieder zurück gebaut.

Nach Abschluss der Baumaßnahme, die von Juni 2021 bis Sommer 2022 durchgeführt wird, werden weitere Kontrollmessungen der Störwellen aber auch der Schallemissionen erfolgen. Die Inbetriebnahme der Strecke ist für Dezember 2022 vorgesehen.

Das abschirmende Galeriebauwerk stellt trotzdem eine nicht unerhebliche Beeinträchtigung des Landschaftsbildes dar. Die Höhe wird rund 8,50 Meter plus Bahndammhöhe betragen.

Der Vorschlag eines dortigen Landwirtes wurde daher gerne angenommen, das Bauwerk im Abstand von 15 Metern beidseitig zu den Gleisen zu begrünen. Verwendet werden sollen einheimische Bäume wie z. B. Buchen, von denen die höher wachsenden auf 15 Meter Abstand gesetzt werden sowie entsprechend passende Sträucher.

In Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde sind benötigte Kompensationsflächen im Stadtgebiet vorhanden.

Der Projektleiter, Frank Heuermann, ging von einer kaum merklichen Lärmbelästigung in Fedderwarden aus, weil die neue Generation von Zügen den Höchstwert von 64 dB(A) aufgrund neuer Fahrwerke und moderner Bremsanlagen nicht erreicht.

Nach Abstimmung der Baumaßnahme der *Deutsche Bahn AG* wird es

noch anhängig vom Auslegungszeitpunkt aber vor Auslegung der
Unterlagen eine Bürgerversammlung geben. Der Termin dafür wird
rechtzeitig bekannt gegeben.

5 Anträge an den Ortsrat

5.1 Gemeinsamer Antrag CDU und Reiner Hinrichs WBV: Ankerkette

Auf Anregung von Ortsrätin **Janßen** soll die Kette des Ankerdenkmals im
Dorfmittelpunkt anlässlich der Umgestaltung des Platzes eine
Verlängerung erhalten, die ca. zwei Feldsteine Breit und ca. 40
Zentimeter hoch ist.

Nach einer 10-minütigen Unterbrechung der Sitzung für eine Vor-Ort-
Besichtigung und einer genaueren Erklärung von Frau Janßen wurde der
Antrag mit

1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen und 8 Ja-Stimmen **mehrheitlich
angenommen.**

6 Mitteilungen und Anfragen

6.1 1. und 2. Änderung nach Ratsbeschluss gemäß Vorlage 186 / 2018 und Vorlage 133 / 2019 – Neubau Feuerwache

Herr **Burkhart** informierte nochmals mündlich über die beiden den
Ortsratsmitgliedern zuvor schriftlich zugegangenen Änderungen der
Bauverwaltung zum Neubau der Feuerwache Fedderwarden.

6.2 Informationsveranstaltung des Unternehmens *NeuConnect*

Herr **Burkhart** teilte mit, dass am 16.08. im *Hotel Atlantic* in
Wilhelmshaven ab Mittag eine Bürger-Informationsveranstaltung für die
Verlegung der Gleichstromkabel über die Seeverbindung von
Großbritannien statt findet

Eine schriftliche Einladung ist allen Mitgliedern des Gremiums bereits
zugegangen.

6.3 Spielplatzfest Fedderwarden

Frau **Mandt** gab bekannt, dass am 23.08. in Fedderwarden das
Spielplatzfest Inostraße von 15 – 18 Uhr stattfinden wird. Aus diesem
Anlass wird auch das neue „Spielhaus“ für unter Dreijährige eingeweiht.

6.4 Wurfpeilschießen in Kaserne

Herr **Burkhart** informierte über einen Defekt der Schießanlage in der Kaserne. Daher wird alternativ ein Wurfpeilschießen anlässlich des *Sengwarder Marktes* veranstaltet, zu dem sich die Ortsratsmitglieder noch anmelden können. Termine nur ab 20:00 Uhr.

6.5 Rattenproblem Wertstoffsammelplatz

Frau **Kloster** informierte über eine zunehmende Vermüllung des Wertstoffsammelplatzes gegenüber des Dorfplatzes. Durch von Schulkindern dort oftmals weggeworfene Pausenbrote aber auch Entsorgung von Unrat würden bereits Ratten angelockt.

6.6 Arbeiten Straße Am Holling

Herr **Hess** erkundigte sich nach der Fortführung der Arbeiten *Am Holling* und bat bei *TBW* um Nennung eines Termins.

6.7 Geschwindigkeitsüberschreitungen im Sengwarden

Herr **Hinrichs** wies auf häufige Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Reichenbacher Straße hin. Nötig sei die beidseitige Aufstellung des „Smiley-Messgerätes“ mit Erfassung der Daten.

Ebenfalls bot Herr **Hinrichs** an, dort vor seinem Haus Platz für zwei Parkbuchten zur Verfügung zu stellen.

Herr **Burkhart** wies auf Geschwindigkeitsüberschreitungen hin, die sich im Kreuzungsbereich *Haupt- / Voslapper Straße* häufen würden und jetzt die Schulkinder gefährden.

Auch hier seien dringend Messungen nötig.

6.8 Heckenhöhe vor Kreuzung

Frau **Janßen** bat um Überprüfung einer hohen Hecke vor dem Kreuzungsbereich vor der Kirche, die die Sicht der Verkehrsteilnehmer beeinträchtigt.

6.9 Problem parkende Autos in Sengwarden

Herr **Halm** wies auf regelmäßig im Parkverbot stehende PKW bei der *Pension Forke* hin. Hier solle das Ordnungsamt öfter kontrollieren.

6.10 Verlegung „Fahrradknotenpunkte“

Herr **Janßen** berichtete über Behinderungen des KFZ-Verkehrs nahe dem Kreuzungsbereich durch dort regelmäßig sich versammelnde

auswärtige Radfahrer, die die aufgestellte Beschilderung sichten.
Er schlug eine Versetzung des Mastes mit den „Knotenpunkten“
gegenüber zum Ankerplatz vor, da dort mehr Platz vorhanden sei.

6.11 Verbogenes Verkehrsschild

Frau **Kloster** machte auf ein offenbar nach Kollision verbogenes
Verkehrsschild vor dem Haus Heddostraße 11 aufmerksam.

6.12 Zusätzliches Hinweisschild Sporthalle

Herr **Janßen** griff erneut den Vorschlag auf, nun doch einen zusätzlichen
Hinweisfeil auf die Turnhalle anzubringen, da wegen der Entfernung von
50 Metern in Richtung Hooksiel bzw. ebenfalls aus Richtung Hooksiel
kommend Auswärtige die richtige Einfahrt nicht finden können.
TBW sollen dies übernehmen.

6.13 Hinweisschilder Straßenschäden *Breslauer Straße*

Herr **Luth** erkundigte sich nach dem Verbleib von Verkehrsschildern in
der *Breslauer Straße*, die auf Straßenschäden hinwiesen. Diese
Straßenschäden seien noch immer nicht beseitigt.

Ende des öffentlichen Teils: 21:38 Uhr

Ende der Sitzung: 21:41 Uhr

gez.
M. Burkhart
Ortsbürgermeister

gez.
A. Schönfelder
Erster Stadtrat

gez.
U. Persicke
Protokollant